



IMMY 2011 | Basis-Pressetext Start Vorberichterstattung

Qualitätsinitiativen der Immobilienmakler für Kunden und die eigene Branche

Seriöse Makler haben eine Immobiliencard - die Branchenbesten einen IMMY

Für Konsumenten wird es künftig einfacher, fachlich einwandfreie Betreuung für den Kauf oder Verkauf einer Wohnung oder eines Hauses zu finden, bzw. wenn sie ein Objekt mieten oder vermieten wollen. Die im Herbst eingeführte Immobiliencard garantiert, von ausgebildeten Spezialisten beraten zu werden - der Qualitätspreis IMMY, dass der Makler auch vorbildliches Service bietet.

„Die Kunden sind immer auf der Suche nach Qualität und ein Gütesiegel hilft mit Sicherheit bei der Orientierung“ bringt Michael Seiller-Tarbuk, Geschäftsführer der RESAG Immobilienmakler GmbH und IMMY-Preisträger 2009, den Nutzen sichtbarer Qualitätskennzeichen auf den Punkt. Denn gerade bei Dienstleistungen ist es für Interessenten oft besonders schwer, den Leistungsumfang und die Vorzüge der verschiedenen Anbieter einschätzen zu können.

„Maklerberatung kostet zwar etwas, der Kunde erspart sich aber Zeit und letztlich Geld durch die kompetente Betreuung“, ist der Obmann der Wiener Fachgruppe für Immobilien- und Vermögenstreuhand Oliver Brichard überzeugt. „Sie ist eine wertvolle Unterstützung, um die zahlreichen Angebote am Immobilienmarkt zu objektivieren. Die umfassende Kenntnis aller vertragsrechtlichen Belange sowie der marktadäquaten Preise macht Immobilienmakler zum wertvollen Partner bei Immobiliengeschäften.“

Wo man sich auf vorbildlicher Maklerberatung verlassen kann lässt die Wiener Immobilien-Fachgruppe bereits zum sechsten Mal vom unabhängigen Unternehmensberater Robert Feistritzer überprüfen. Auf Basis seiner Analysen vergibt die IMMY-Jury unter dem Vorsitz des Präsidenten der österr. Notariatsakademie Dr. Michael Umfahrer den IMMY - den Qualitätspreis für Wiener Immobilienmakler.

Qualitäts-Check aller Wiener Immobilien-Makler

Jedes Jahr werden dazu alle marktpräsenten Maklerbüros einem standardisierten Qualitätstest unterzogen. Jeder Betrieb wird 3 Mal von drei verschiedenen, anonymen Testkunden kontaktiert, der Beratungsprozess im Anschluss bewertet. Ein einheitliches Testprotokoll gewährleistet dabei die Chancengleichheit für alle Makler, unabhängig von der Unternehmensgröße. Beurteilt werden die Reaktionsgeschwindigkeit auf Anfragen, die Qualität und Vollständigkeit der schriftlichen Unterlagen zu einem Objekt, die Freundlichkeit, Verbindlichkeit und Termintreue des Maklers, sowie die persönliche Beratung vor, bei und nach einem Besichtigungstermin.

Aber auch die Professionalität des Unternehmensauftritts wird miteinbezogen: ist die Website userfreundlich gestaltet, sind Visitenkarten und Unterlagen aussagekräftig und professionell gemacht. Denn die Sorgfalt des Betriebs in eigener Sache lässt auch auf die Sorgfalt für den Kunden schließen.

Diese Simulation von Käuferanfragen hilft aber nicht nur den Konsumenten, Top-Makler anhand der IMMY-Auszeichnung erkennen zu können. Das Mystery Shopping gibt auch den Getesteten selbst wertvolle Hinweise, in welchen Bereichen innerbetrieblicher Optimierungsbedarf besteht. „Ich halte den IMMY-Award für einen wichtigen Beitrag zur Qualitätssicherung innerhalb der Branche. Den teilnehmenden Unternehmen gibt er die Chance, Stärken und Schwächen zu erkennen und die richtigen Schlüsse daraus zu ziehen“, resümiert KR Georg Spiegelfeld, geschäftsführender Eigentümer Spiegelfeld Immobilien GmbH, IMMY-Preisträger 2009, die Vorteile des IMMY für das eigene Unternehmen.

Gütesiegel für die Besten

Mag. Martin Westendorf, VERMONT Immobilien, IMMY-Preisträger 2007 & 2009, ergänzt: "Der IMMY ist als Qualitätspreis für Wiener Maklerunternehmen zu einem wichtigen Gradmesser für professionelle Dienstleistungen in der Immobilienbranche avanciert und damit zu Recht ein wichtiges Auswahlkriterium für mündige und qualitätsfordernde Immobilienkunden."

Wer Qualitätsmakler ist zeigt das IMMY-Gütesiegel. Jedes Jahr stellt die Fachgruppe den 5 Preisträgern ein Gütesiegel in Gold, sowie für die Ränge 6 - 20 Gütesiegel in Silber zur Verfügung. „Dieses können die Preisträger 2 Jahre lang für die eigenen Werbe- und Marketingaktivitäten nutzen“ erklärt der Projektleiter des IMMY Dietmar Hofbauer.

Immobiliencard legitimiert Immobilienprofis

Darüber hinaus wurde heuer im Herbst die Immobiliencard eingeführt - der Berufsausweis für Immobilien-Spezialisten mit Fach-Ausbildung. Ähnlich dem Ausweis für Sachverständige bei österreichischen Gerichten zeigt die Immobiliencard den Namen des gewerbeberechtigten Unternehmens, für das der Karteninhaber tätig ist, den Namen des Karteninhabers, sein Foto und eine persönliche Identifikationsnummer. Auf der Rückseite sind die immobilien-spezifischen Ausbildungen sowie die Zugehörigkeit zu nationalen und internationalen Verbänden eingetragen.

Damit kann der Konsument sicher sein von einem Top-Spezialisten beraten zu werden, der im Bedarfsfall auch durch eine Pflichtversicherung abgesichert ist. „Der Immobilienmarkt wird mit seinen Services, Angeboten und Anbietern zunehmend unübersichtlicher. Kunden brauchen Orientierung, um professionelle Immobilienmakler erkennen können“, fasst Fachgruppen-Obmann Oliver Brichard den Nutzen der Card für die Maklerkunden zusammen.

Rückfragehinweis:

Weitere Informationen (und Pressefotos zum download): <http://www.immy.at>
Fachgruppe Wien der Immobilien- und Vermögenstreuhänder | Mag. Rudolf North
Tel: 01/514 50 - 3762
Mail: Rudolf.North@wkw.at

kommunikationsbuero | Mag. Elisabeth Esberger
Tel: 0676/900 15 16
Mail: esberger@kommunikationsbuero.at

